

Kinder bis in die Klasse bringen

Beitrag von „Boeing“ vom 17. Februar 2010 00:10

Ich als Mutter hätte gar keine Chance gehabt, meinen Sohn bis vor die Klassenzimmertür zu bringen. An seiner Schule stellten sich die Schüler (wie früher) klassenweise - in Zweierreihen - auf und marschierten dann ganz ohne Mütter/Väter/Geschwister... nur mit ihrem Klassenlehrer oder Fachlehrer in den Unterrichtsraum.

Dafür plaudern dann manchen Eltern noch auf dem Schulhof stundenlang herum. Manchen von ihnen stehen jahrelang täglich mehrere Stunden dort (meine Hauptschule ist direkt nebenan - man kennt sich - im Dorf). Aber diese Elterngespräche behindern wenigstens nicht den aktuellen Unterricht. Was da so stundenlang geplaudert wird, weiß ich nicht, ich konnte mich nie dazu stellen (mein Unterricht "rief").